jeder Autor das Recht hat, seine eigenen geltend zu machen.

II. Quelques mots sur les Classifications. Toulouse 1883.

In dieser Broschüre wendet sich der Autor gegen die Berücksichtigung der Zungenbewaffnung zur Classification der Genera, indem er sich gegen einen seiner eigenen Landsleute, den Dr. P. Fischer, wendet, der gleichfalls diese Zungen- und Kiefercharaktere in seinem Manual de Conchyliologie angewendet hat. M. Bourguignat hat sich in der Einleitung zur Classification der Mollusken des europäischen Systems schon dagegen ausgesprochen, damit ist ja dieses Verfahren ein für allemal verurtheilt. Lassen wir uns trotzdem nicht irre machen, die Classification der Genera immer mehr auf die Anatomie der Thiere zu begründen, zumal ja auch Mrs. Fagot keine stichhaltigen Gründe dagegen vorzubringen weiss.

F. v. Krauss. Das Königreich Württemberg. III. Das Thierreich. B. Mollusca, p. 503—508. In Jahresh. der Verf. f. Vaterl. Naturk. in Württemberg 1883.

Der Verfasser zählt die sämmtlichen bisher in Württemberg gefundenen Binnenconchylien auf und führt deren Verbreitung an; es sind 98 Land-, 37 Wasserschnecken und 23 Muscheln. Von denselben sind <sup>2</sup>/s über fast ganz Europa verbreitet, <sup>1</sup>/<sub>3</sub> sind auf Deutschland, 12 auf die Alpen und nur 4 ausschliesslich auf Württemberg beschränkt.

Herm. Jordan, Einfluss des bewegten Wassers auf die Gestaltung der Muscheln aus der Familie Najades Lam. Sep.-Abd. aus dem Biologischen Centralblatt, I.

Die interessante Studie beschäftigt sich mit den Formveränderungen, welche die Muscheln durch Einflüsse des Wassers, in dem sie sich aufhalten, und zwar sowohl

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Malakozoologische Blätter

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: NF 7 1885

Autor(en)/Author(s): Krauss Christian Ferdinand Friedrich

Artikel/Article: Das Königreich Württemberg, 176